

MAHLE Industrialfiltration is now Filtration Group. For more information, visit industrial filtration group.com

# Doppelschaltfilter Pi 21430

Nenndruck 100 bar/160 bar, Nenngröße 300

# 1. Kurzdarstellung

## Leistungsfähige Filter für moderne Kühlschmierstoff- und Hydraulikanlagen

- Baukastensystem f
  ür optimale Filterauswahl
- Geringer Platzbedarf durch kompakte Bauweise
- Minimaler Druckverlust durch strömungsgünstige Gestaltung der Bauteile
- Optische/elektrische/elektronische Wartungsanzeige
- Ausführung mit Gewinde- und SAE-Flanschanschlüssen
- Umschaltküken nur schmutzseitig
- Ergonomischer Umschalthebel mit Hebelsicherung und Druckausgleich
- Benutzerfreundliche Einhandbedienung
- Ausgestattet mit hocheffizienten Drg Filterelementen
- Garantierte Abscheideraten gemäß Multipass-Test nach ISO 16889
- Hohe Differenzdruckstabilität und Schmutzaufnahmekapazität der Elemente
- NPT- und SAE-Gewindeanschlüsse auf Anfrage
- Weltweiter Vertrieb

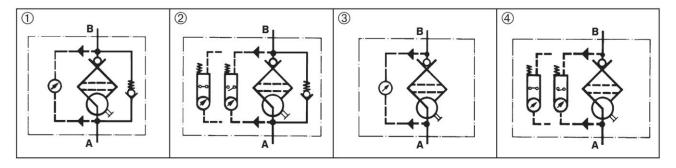


# 2. Qualitätssicherung

Filtration Group Filter und Filterelemente werden nach folgenden internationalen Normen hergestellt bzw. getestet:

Norm	Titel
DIN ISO 2941	Fluidtechnik-Hydraulik Filterelemente, Kollaps-, Berstdruckprüfung
DIN ISO 2942	Fluidtechnik-Hydraulik Filterelemente, Nachweis der einwandfreien Fertigungsqualität
DIN ISO 2943	Fluidtechnik-Filterelemente, Nachweis der Verträglichkeit mit der Druckflüssigkeit
DIN ISO 3723	Fluidtechnik-Hydraulik Filterelemente, Verfahren zur Prüfung der Endscheibenbelastung
DIN ISO 3724	Fluidtechnik-Filterelemente, Nachweis der Durchfluss-Ermüdungseigenschaften
ISO 3968	Hydraulic fluid power-filters-evaluation of pressure drop versus flow characteristics
ISO 10771.1	Fatigue pressure testing of metal containing envelopes in hydraulic fluid applications
ISO 16889	Hydraulic fluid power filters; multipass method for evaluation filtration performance of a filter element

# 3. Sinnbilder



# 4. Bestellnummern

Bestellbeispiel für Filter:

1. Filtergehäuse	2. 2x Filterelement
V = 300 l/min und optische/elektrische Wartungsanzeige	Drg 40
Typenbezeichnung: Pi 21430-069	Typenbezeichnung: Pi 8330 Drg 40
Bestellnummer: 72464324	Bestellnummer: 77718802

4.1 Gehäuseaus	führung					
Nenngröße NG [l/min]	Bestell- nummer	Typen- bezeichnung	① mit Bypass und optischer Anzeige	© mit Bypass und elektrischer Anzeige	③ mit optischer Anzeige	④ mit elektrischer Anzeige
	72464319	Pi 21430-057				
	72464320	Pi 21430-058				
	72464321	Pi 21430-068				
	72464324	Pi 21430-069				
	72464325	Pi 21430-057 FKM				
	72464326	Pi 21430-058 FKM				
	72464327	Pi 21430-068 FKM				
300	72464329	Pi 21430-069 FKM				
300	72464332	Pi 21430-057 FL				
	72464333	Pi 21430-058 FL				
	72464334	Pi 21430-068 FL				
	72464335	Pi 21430-069 FL				
	72464336	Pi 21430-057 FL FKM				
	72464337	Pi 21430-058 FL FKM				
	72464338	Pi 21430-068 FL FKM				
	72464339	Pi 21430-069 FL FKM			_	

Bei Verwendung von Filtern ohne Bypass muss sichergestellt sein, dass der max.  $\Delta$  p des Filterelementes nicht überschritten wird.

4.2 Filterelemente*					
Nenngröße NG [I/min]	Bestellnummer	Typenbezeichnung	Filterwerkstoff	max. ∆p [bar]	Filterfläche [cm²]
	77718810	Pi 8130 Drg 10	Drg 10		4280
	77680952	Pi 8230 Drg 25	Drg 25		4280
	77718802	Pi 8330 Drg 40	Drg 40		4280
300	77681042	Pi 8430 Drg 60	Drg 60	20	2975
300	77689078	Pi 8530 Drg 100	Drg 100	20	4280
	77669510	Pi 8630 Drg 200	Drg 200		2975
	77718786	Pi 8730 Drg 300	Drg 300		2975
	77718794	Pi 8830 Drg 500	Drg 500		4280

<sup>\*</sup>andere Elementausführungen auf Anfrage

## 5. Technische Daten

Bauart: Filter für Leitungseinbau
Nenndruck: 2x 10^6 Lastwechsel 100 bar

1x 10<sup>6</sup> Lastwechsel 160 bar

Prüfdruck: 229 bar Temperaturbereich: -10 °C bis +120 °C

(andere Temperaturbereiche auf Anfrage)

Öffnungsdruck Bypass:  $\Delta p$  3,5 bar  $\pm$  10 % Material Filterkopf: GGG

Material Filterkopf: GGG
Material Filtergehäuse: St

Material Dichtungen: NBR/FKM/EPDM

Schaltpunkt des opt./elektr.

Wartungsanzeigers:  $\Delta p 2,2 \text{ bar } \pm 10 \%$ 

Elektrische Daten des Wartungsanzeigers:

Spannung max.: 250 V AC/200 V DC

Schaltstrom max.: 1 A
Schaltleistung: 70 W
Schutzart: IP 65 in gestecktem und

gesichertem Zustand

Kontaktart: Schließer/Öffner Kabeldurchführung: M20x1,5

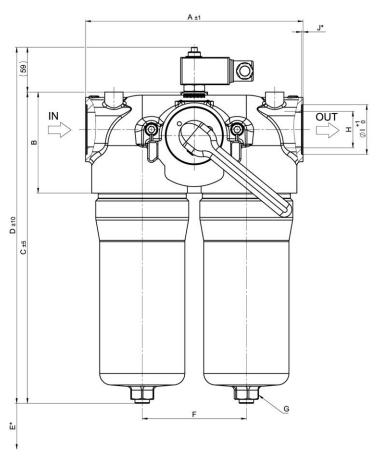
Durch Umstecken des elektrischen Schaltteiles um 180° kann die Schaltfunktion geändert werden (Öffner oder Schließer). Lieferzustand ist Öffner. Bei Induktivität im Gleichstromkreis ist der Einsatz von Löschgliedern zu überprüfen. Weitere Angaben und weitere Ausführungen von Wartungsanzeigern enthält das Datenblatt Wartungsanzeiger.

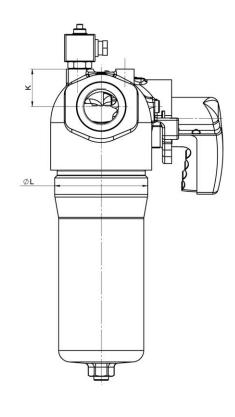
Wir weisen darauf hin, dass es sich bei den angegebenen Werten um Durchschnittswerte handelt. Unsere Produkte werden ständig weiterentwickelt. Dabei können sich Werte, Maße und Gewichte ändern. Unsere Fachabteilung berät Sie gerne.

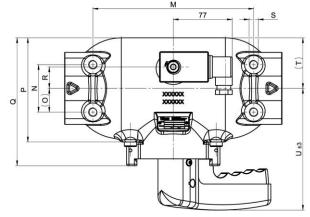
Bei Einsatz unserer Filter in Bereichen, die nach der EU-Richtlinie 2014/34/EU einzustufen sind, empfehlen wir, sich mit uns abzusprechen. Die Standardausführung ist einsetzbar für Flüssigkeiten auf Mineralölbasis (entsprechend Fluide der Gruppe 2 der Richtlinie 2014/68 EU Artikel 13). Bei Verwendung anderer Medien bitten wir um Rücksprache.

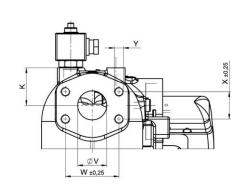
Technische Änderungen behalten wir uns vor.

# 6. Abmessungen









In Einlass Out Auslass

- E\* Mindestausbauhöhe für Elementwechsel
- J\* Nur bei Gewindeausführung

Alle Abmessungen ausser "H" in mm.

mo / tambookingon dabook 11 m mm													
Тур	<b>A</b> ±1	В	C ±5	D	E*	F	G	Н	Ø <b>l</b> +1	J*	K	øL	М
Pi 21430	284	132	407	465	110	136	SW 30	G1 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	65	2	49	121,5	210
Pi 21430 FL	284	132	407	465	110	136	SW 30	-	-	-	49	121,5	210

Тур	N	0	Р	Q	R	S	Т	U ±3	øV	W ±0,25	X ±0,25	Y
Pi 21430	62	31	136	167	28	M12x18	66	159	-	-	-	-
Pi 21430 FL	62	31	136	167	28	M12x18	66	159	38	69,9	35,7	M12x21

## 7. Einbau-, Bedienungs- und Wartungsanleitung

#### 7.1 Einbau des Filters

Beim Einbau des Filters muss darauf geachtet werden, dass die erforderliche Ausbauhöhe zum Herausnehmen des Filterelementes und des Filtergehäuses vorhanden ist. Der Filter sollte vorzugsweise mit dem Filtergehäuse nach unten eingebaut werden. Der Wartungsanzeiger muss gut sichtbar sein.

## 7.2 Anschluss des elektrischen Wartungsanzeigers

Der Anschluss der elektrischen Anzeige erfolgt über einen 2poligen Gerätestecker nach DIN EN 175301-803, bei dem die Pole mit 1 und 2 gekennzeichnet sind. Das Schaltteil je nach Wunsch als Schließer oder Öffner aufstecken. Lieferzustand ist Öffner.

## 7.3 Wann muss das Filterelement ausgetauscht werden?

- Bei Filtern mit optischer und elektrischer Wartungsanzeige: Beim Anfahren in kaltem Zustand kann in Folge hoher Viskosität der rote Knopf der Anzeige herausspringen und es wird ein elektrisches Signal gegeben. Drücken Sie erst nach Erreichen der Betriebstemperatur den roten Knopf wieder hinein. Springt dieser sofort wieder heraus bzw. ist das elektrische Signal bei Betriebstemperatur nicht wieder erloschen, muss das Filterelement nach Schichtende gewechselt werden.
- Achten Sie immer darauf, dass Sie Original Filtration Group Ersatzelemente auf Lager haben. Einwegelemente lassen sich nicht reinigen

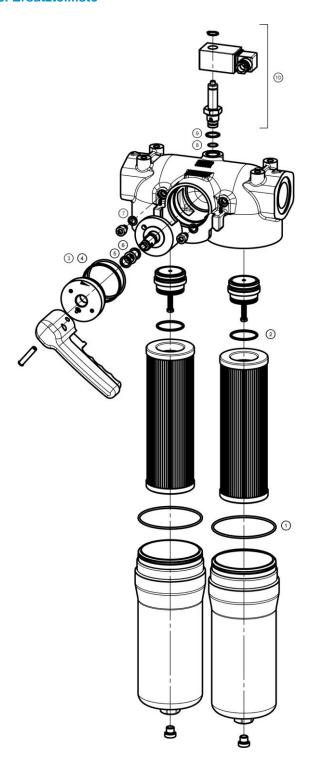
#### 7.4 Elementwechsel

**Hinweis:** Der Elementwechsel darf nur durch Personen erfolgen, die mit der Funktion des Filters vertraut sind. Beim Elementwechsel ist entsprechende Schutzkleidung (Schutzbrille, Handschuhe, Sicherheitsschuhe) zu tragen.

**Achtung:** Die Wartungsanzeige kontrolliert die sich jeweils in Betrieb befindliche Filterseite. Der Umschalthebel zeigt auf die außer Betrieb gesetzte Filterseite. Vor der Filterwartung ist deshalb der Filter umzuschalten, wonach das Signal des Wartungsanzeigers erlischt und der rote Knopf wieder hineingedrückt werden kann.

- Druckausgleichsventil im Umschalthebel betätigen und halten. Umschalthebel schwenken. Arretierung einrasten. Wanne oder Tropfblech unterstellen, damit das Lecköl aufgefangen wird.
- Entlüftungsschraube auf der nun außer Betrieb gesetzten Filterseite 2-3 Umdrehungen lösen. Maximal bis Anschlag-Sicherungsstift.
- Filtergehäuse durch Linksdrehen abschrauben und in einem geeigneten Medium reinigen.
  - Achtung: Der Umschalthebel darf ab jetzt bis zum Wiedereinschrauben des Filtergehäuses (7.) keinesfalls betätigt werden!
- Filterelement durch leichtes Hin- und Herbewegen nach unten abziehen.
- Überprüfen Sie den O-Ring an dem Filtergehäuse auf Beschädigungen. Falls notwendig ist dieser zu erneuern.
- Überprüfen Sie, ob die Bestellnummer auf dem Ersatzelement mit der Bestellnummer auf dem Typenschild des Filters übereinstimmt.
- Gewinde des Filtergehäuses leicht einölen und in den Filterkopf einschrauben. Maximales Anzugsmoment bei NG 300 = 100 Nm.
- Zum Befüllen der Filterkammern nur den Druckausgleichshebel so lange betätigen, bis das Medium blasenfrei aus der Entlüftungsbohrung austritt.
- Entlüftungsschraube anziehen. Durch nochmalige Betätigung des Druckausgleichhebels Filter auf Dichtheit prüfen.

# 8. Ersatzteilliste



Bestellnummern für Ersatzteile							
Position	Position Bezeichnung						
	Dichtungssatz für Gehäuse						
(1) - (7)	NBR	72464282					
0-0	FPM	72464283					
	EPDM	72464284					
	Dichtungssatz für Wartungsanze	iger					
(8) <sub>-</sub> (9)	NBR	77760309					
<b>3</b> - <b>3</b>	FPM	77760317					
	EPDM	77760325					
	Wartungsanzeiger						
	Optisch PiS 3098/2.2	77669971					
100	Elektrisch PiS 3097/2.2	77669948					
	Nur elektrisches Oberteil	77536550					